



Foto: David Sailer, Rauriser Literaturtage

Österreichischer Schriftsteller und Literaturwissenschaftler (* 4.11.1948, Salzburg). Aufgewachsen in Salzburg, danach studierte Erich Wolfgang Skwara Musikgeschichte und Romanistik in Paris sowie Germanistik in den USA, wo er seit 1975 auch seinen Hauptwohnsitz hat. Neben Aufenthalten in Salzburg verbringt er immer wieder längere Zeit im Jahr in Paris und vor allem in Florenz. 1985 promovierte Skwara an der University at Albany (New York) über den deutschen Autor Hans Sahl. Von 1986 bis 2014 lehrte er an der San Diego State University (Kalifornien) „Classics and Humanities“. Skwaras erste Veröffentlichungen waren journalistische Texte (u.a. Musikkritiken) und Gedichtbände (u.a. *Den Abschied proben*, 1987; *Nach dem Norden*, 1998). Den Großteil seines literarischen Schaffens bildet die Prosa in Form von Romanen (u.a. *Pest in Siena*, 1976; *Schwarze Segelschiffe*, 1979; *Eis auf der Brücke*, 1991; *Tristan Island*, 1992; *Die heimlichen Könige*, 1995; *Zerbrechlichkeit oder Die Toten der Place Baudoyer*, 2002; *Im freien Fall*, 2010; *Mare Nostrum oder Ein Bahnhof für alle, die ankommen*, 2019) und Erzählungen (u.a. *Versuch einer Heimkehr*, 1998; *Anruf aus Rom. Eine Zwischengeschichte*, 1999) sowie Essays (eine Auswahl davon erschien 2010 in dem Band *Eine Wirklichkeit des Sirenengesangs*). Hervorzuheben sind aber auch Skwaras gesellschaftskritische Feuilleton-Beiträge (u.a. für *Die Welt*, *Rheinischer Merkur*, *Die Furche*, *Die Presse*) sowie seine Tätigkeit als Übersetzer aus dem Englischen (u.a. Thomas Wolfe: *Der verlorene Knabe*, 1998) und Französischen (u.a. Gustave Flaubert: *November*, 1999; *Bouvard und Pécuchet*, 2010; Benjamin Constant: *Adolphe*, 2020).

Vorlass

42 Archivboxen, 1 Mappe. Der Bestand ist erschlossen.

1

WERKE

PROSA

Romane

„Bankrottidylle“
(veröff. als *Bankrottidylle. Roman*. München: Nymphenburger 1985)

- Notizen, Ms., ca. 5 Bl., enth. in: Notizbuch „Skizzen 7“ (s. eigene Schachtel)

„Bevor der Traum zu Ende ist“

- Notizbuch, Ms., ca. 200 Bl., nicht vollständig beschr. (Aufschrift auf Umschlag: „Wichtige früheste Skizzen 1966-69 / 29, Bd. Jourdan, Paris 14 / 9.4.69 Venezia / Roman Erstfassung“)

- Ts. mit eh. Anm., 60 Bl., und Mappendeckel „Florian-Roman-Fragment 1968 / Im freien Fall, Prosa 1968“

„Eis auf der Brücke“

(veröff. als *Eis auf der Brücke*. Frankfurt am Main: Insel 1991, Neuaufl. Frankfurt am Main: Suhrkamp 1995)

- Ts., 191 Bl., und Mappendeckel „Rohfassung 1990“

- „Le Pont verglace“ (= Übersetzung ins Französische von Christine Gavaud): Kopie eines Computerausdrucks mit hs. Anm., 24 Bl.

[Auszug]

- „Im Einkaufszentrum“; „Der Nachbar im Süden“ (zwei Textauszüge, veröff. in: *Kalifornien. Ein Reiselesebuch*. Hg. von Herbert Genzmer. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2001, S. 59-60 u. S. 122-123): Druckkopie, 13 Bl.

„Die Erinnerung an die Zukunft der Vergangenheit“

- Titelblatt, dat. 1989, Ts.-Kopie, 1 Bl.

„Die heimlichen Könige“

(veröff. als *Die heimlichen Könige*. Frankfurt am Main: Insel 1995)

- Inhaltsverzeichnis, Computerausdruck, 1 Bl.

- Druckkopie der Erstausgabe mit eh. Anm., 5 Bl. (Auszug)

- „Secret Kings“ (= Übersetzung ins Englische von Derk Wynand): Computerausdruck eines Exzerpts, 4 Bl.; Computerausdruck, 112 Bl.; Computerausdruck mit eh. Anm., 107 Bl.; frankiertes Kuvert (von Derk Wynand an E. W. Skwara, vom 11.2.2005)

- „Secret Kings“ (= Auszug einer Übersetzung ins Englische): Computerausdruck mit eh. Anm., 7 Bl.; Auszug einer Übersetzung ins Koreanische, Computerausdruck, 6 Bl.

- „On the Slot Machine“ (= Auszug einer Übersetzung ins Englische von Michael Roloff): Computerausdruck, 13 Bl.; Computerausdruck mit hs. Anm. und Widmung des Übersetzers, 13 Bl.

„Im freien Fall“ (auch: „Das Sommerfest“; „Im freien Fall oder Vom Sterben der Dichter“)

(veröff. als *Im freien Fall*. Hamburg: Hoffmann und Campe 2010)

- „Das Sommerfest. Roman“: Titelblatt (dat. 2004), Computerausdruck, 1 Bl.

- „Im freien Fall oder Vom Sterben der Dichter“: Projektbeschreibung (dat. 1. Januar 2006), Computerausdruck, 2 Bl.

- Projektbeschreibung (dat. Januar 2008), Computerausdruck, 2 Bl.

- Computerausdruck der Kapitelübersicht (vierte Version, 31.8.2009), 1 Bl.

- Computerausdruck (dat. 2008), 228 Bl., ein Notizzettel und Umschlag;

- Computerausdruck [dat. „Paris, 13.2.2008“], 272 Bl.;

- Computerausdruck mit eh. Anm. [dat. „Paris, 13.2.2008“], 270 Bl.;

- Computerausdruck, 196 Bl. und Mappendeckel [dat. „San Diego, 18. Mai 2008“];

- Computerausdruck, 197 Bl. und Mappendeckel [dat. „San Diego, 18. Mai 2008“];

- Computerausdruck mit eh. Anm., 196 Bl. (enth. auch Inhaltsverzeichnis und Bearbeitungshinweise, dat. „San Diego, 18. Mai 2008“ bzw. „Überarbeitung abgeschlossen am 30.8.2009“)

„Lauter letzte Dinge“

- Ts., 7 Bl. (Fragment bzw. einzelne Blätter)

„Mare Nostrum oder Ein Bahnhof für jene, die ankommen“ (auch: „Menschenstimmen“)

(veröff. als *Mare Nostrum oder Ein Bahnhof für jene, die ankommen*. Wien: Edition Korrespondenzen 2019)

- Notizen, Ms., ca. 15 Bl., enth. in: Notizbuch „Skizzen 25“ (s. eigene Schachtel)

- „Menschenstimmen“: Projektbeschreibung (dat. „Jänner 2011“), Computerausdruck, 2 Bl.

- „Menschenstimmen“: Projektbeschreibung (dat. „Jänner 2016“), Computerausdruck, 3 Bl.

- Konvolut „Menschenstimmen“, enth.: Ms., 1 Bl.; Computerausdruck, 32 Bl. (erster Entwurf, dat. 2010); Computerausdruck, 96 Bl. („abgeschlossen im Juli 2018“), Verlagsprospekt der Edition Korrespondenzen vom Herbst 2019 (mit Vorankündigung des Romans) und E-Mail von Reto Ziegler (Edition Korrespondenzen) zur Veröffentlichung, vom 2.5.2019

- Konvolut „Mare Nostrum“, enth.: Computerausdruck, 193 Bl. („beendet in Florenz am 9. Juli 2018“); „Projektbeschreibung“, Computerausdruck, 3 Bl.; Mappendeckel („Romantypscript Mare Nostrum, letzte Fassung 2019“)

- Druckfahnen mit eh. Anm., ca. 100 Bl., und Computerausdruck mit Korrekturanmerkungen, 2 Bl. sowie Umschlag

- Kopie des Umschlagsentwurfs der Veröffentlichung (Edition Korrespondenzen), 2 Bl.

„Pest in Siena“

(veröff. als *Pest in Siena*. Karlsruhe: Info-Verlag 1976, überarb. Neuaufl. Frankfurt am Main: Ullstein 1983 sowie in: *Tagebuch zur Probe. Pest in Siena. Roman*. Wien: Edition Korrespondenzen 2001, S. 63-191)

- Ts. mit eh. Anm., 1 Bl. (Titelblatt)

- Joseph P. Strelka: „Nachwort zum Roman ‚Pest in Siena‘“, Ts., 6 Bl. (dat. 1982)

- „Plague in Siena“ (= Übersetzung ins Englische von Derk Wynand): Ts.-Kopie, 95 Bl. (2-fach, davon eine Kopie mit eh. Widmung an Gloria Elaine Skwara)

- „Don Juan as Myth“ (= Veröffentlichung eines Textauszugs): Druckkopie in: *Mythology. From Ancient to Post-Modern*. Ed. by Jürgen Kleist, Bruce A. Butterfield. New York u.a.: Peter Lang 1992, S. 54-64 u. 210-212)

„Der Reiseleiter“

- Computerausdruck, 2 Bl. (Exposé, 2-fach)

„Schwarze Segelschiffe“

(veröff. als *Schwarze Segelschiffe*. Düsseldorf: Claassen 1979)

- Vorabdruck aus dem ersten Kapitel des Romans, in: *Die Furche*, 16.4.1979, S. 11 (Kopie eines Ztg.-Ausschnitts)
- „Black Sails“ (= Übersetzung ins Englische von Derk Wynand): Ts.-Kopie mit hs. Anm., 150 Bl. (3-fach, davon eine Kopie mit eh. Widmung an Gloria Skwara, eine Kopie mit Erklärungstexten zu Gemälden aus der National Gallery of Art)
- Konvolut „Black Sails“, enth.: Computerausdruck, 188 Bl.; 3,5-Zoll-Diskette; frankiertes Kuvert von Derk Wynand an Gloria Skwara vom 8.8.1995

„Traumsicherheit. Aus einem Roman“

- Ts.-Kopie, 11 Bl. (Fragment)

„Tristan Island“ (auch: „Versuche mit Tristan“)

(veröff. als *Tristan Island*. Frankfurt am Main, Leipzig: Insel 1992)

- „Versuche mit Tristan“: Notizen, Ms., ca. 40 Bl., enth. in: Notizbuch „Skizzen 15“ (s. eigene Schachtel)
- Ts., 8 Bl. (Auszug einer Übersetzung ins Englische von Michael Roloff)
- Computerausdruck, 28 Bl. (Auszug einer Übersetzung ins Französische von Valérie ???] und hs. Brief der Übersetzerin vom 6.11.1994)
- „L'île de Tristan“ (= Übersetzung ins Französische von Nicole Casanova): Kopie von Druckfahnen mit hs. Anm., ca. 120 Bl. (veröff. als *L'île de Tristan*. Paris: Éditions Albin Michel 1996)

„Zerbrechlichkeit oder Die Toten der Place Baudoyer“ (Teilkapitel ursprünglich als eigene Novelle: „Das Beschwören vergangener Mahlzeiten“)

(veröff. als *Zerbrechlichkeit oder Die Toten der Place Baudoyer*. Frankfurt am Main: Insel 2002; Neuaufl. als *Zerbrechlichkeit*. Frankfurt am Main: Suhrkamp 2004)

- „Die Skelette der Place Baudoyer“: Notizen, Ms., 4 Bl.
- „Das Beschwören vergangener Mahlzeiten“: Notizen, Ms., ca. 30 Bl., enth. in: Notizbuch (s. eigene Schachtel)
- Exposé „Zur Novelle ‚Das Beschwören vergangener Mahlzeiten‘“: Ts. (dat. Jänner 1989), 2 Bl.
- „Zu meiner Novelle ‚Das Beschwören vergangener Mahlzeiten‘“: Ts. (dat. 6.1.1991), 1 Bl.
- „Das Beschwören vergangener Mahlzeiten“ (ursprünglich: „Warten“): Ts. mit eh. Anm. und Widmung an Jean-Michel Dessaix, 116 Bl.
- Ts.-Kopie, 140 Bl.
- Inhaltsangabe (dat. 21.3.1998), Computerausdruck, 3 Bl.
- „Vom zerbrechlichen Zustand der Menschenwelt. Erzählung“ (1989): Ts., 1 Bl. (Titelblatt)
- „Zerbrechlichkeit oder Die Toten der Place Baudoyer“: Computerausdruck, 488 Bl. [Erstfassung, dat. 28.8.2000];
- Exposé (dat. 28.8.2000), Computerausdruck, 4 Bl.
- Computerausdruck der Endfassung (dat. 27.2.2001), 322 Bl. (2-fach, davon einmal mit Kuvert)
- Exposé (dat. 1.4.2001), Computerausdruck mit eh. Anm., 4 Bl.

- Auszug eines Computerausdrucks, 10 Bl. (unvollständig)
- Exposé (dat. 5.9.2001), Computerausdruck, 4 Bl.
- Druckfahnen des 2. Satzlaufs vom 30.11.2001 mit eh. Anm., 150 Bl., einzelne Kopien der Korrekturanmerkungen und Lektoratskorrespondenz, zwei Titelblattentwürfe sowie Kuvert mit eh. Anm.
- „Fragilities or The Dead of Place Baudoyer“ (= Übersetzung ins Englische von Derk Wynand): Computerausdruck, 268 Bl. und Mappendeckel

„Zikaden in den Winter“

- Projektbeschreibung: Computerausdruck, 2 Bl.
- Projektbeschreibung: Computerausdruck, 4 Bl.
- Exposé (dat. 22.12.1976), Ts.-Kopie, 5 Bl.
- Ts.-Kopie mit eh. Anm., 249 Bl. („abgeschlossen am 13. März 1976 in Baltimore“)
- Ts.-Kopie, 70 Bl. (dat. „1975/76, Baltimore, USA“)
- Ts. mit eh. Anm., 252 Bl. („Erstfassung, verworfen“, dat. „1975/76, USA“)

Erzählungen

„20. November“

- Ts.-Durchschlag mit eh. Anm. und Widmung für Jean-Michel Dessaix, 6 Bl.
- „Vingt Novembre“ (= Übersetzung ins Französische): Ts., 3 Bl.
- „Vingt Novembre“: Ts. mit eh. Anm., 3 Bl.
- „Vingt Novembre“: Ts.-Durchschlag mit hs. Anm., 3 Bl.

„Auf dem Strich. Ein Stilleben“

- Ts.-Kopie, 6 Bl.

„Ausflug nach Chartres“

(veröff. als *Ausflug nach Chartres*. In: *Die Furche*, 22.2.1990)

- Ms., 3 Bl.
- Ts., 3 Bl. (und Kopie)

„Beschädigte Sehnsucht“

(veröff. als *Beschädigte Sehnsucht* in: *Posthof. Zeitkultur am Hafen. Magazin*, H. 269, April 2011, S. 3)

- Computerausdrucke (Abschrift, ursprüngl. dat. 1977), 3 und 4 Bl.
- Computerausdruck (dat. 2011), 7 Bl.;
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 2 Bl.
- Computerausdruck der Internet-Veröffentlichung vom 21.3.2011, 2 Bl.

„Besuch in Wien“

(veröff. als *Besuch in Wien*. In: *Literatur und Kritik* 1974, H. 89, S. 556-559 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 7-14)

- Ts.-Kopie, 4 Bl.
- „Visit to Vienna“ (= Übersetzung ins Englische von Harvey I. Dunkle): Ts.-Kopie, 5 Bl. (veröff. als *Visit to Vienna*. In: *Vienna. A Traveller's Literary Companion*. Ed. By Donald G. Daviau. Berkeley: Whereabouts Press 2008, S. 8-14)

„Das doppelte Leid“

- Ts.-Durchschlag mit hs. Anm., 25 Bl.

„Ein Ärgernis“

- Ts., 3 Bl.
- Ts.-Durchschlag, 3 Bl.

„Ein Haus. Erzählung“

- Ts.-Durchschlag mit eh. Widmung an Jean-Michel Dassaix, 8 Bl.

„Ein Phönix“

(veröff. als *Ein Phönix aus der Asche*. In: *Die Furche*, 6.11.1987)

- Computerausdruck, 5 Bl.
- Druckfahne mit eh. Anm., 4 Bl.

„Ein später Anruf. Geschichten und Prosa“

(enth.: „Verrat“, „Traumerzählen“, „Ein Phönix“, „Er ist zurückgekehrt“, „Der schlechte Mensch“, „Ist es ein Klischee, ist es kein Klischee?“, „Und der Sonnenaufgang jeden Tag“, „Stunde am Meer“, „Besuch in Wien“, „Windstille Liebe“, „Besonderer Besuch“, „Seltsame Treue“,

„Zwei Komplizen“, „Ein später Anruf“; die Erzählung *Ein später Anruf* veröff. in: *Insel-Almanach auf das Jahr 1992*. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1992, S. 190-198 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 94-106)

- Ts., 163 Bl. und Brief des Suhrkamp Verlags an Paul Nizon vom 19.7.2001
- Ts.-Kopie, 162 Bl.

„Ein Wellenmärchen“

- Ts., 8 Bl.

„Ein Zauberer, ein Nichts“

- Ts., 7 Bl.

„Eine Wochenendfahrt“

- Ts., 4 Bl.

„Die Erbschaft“

- Ts., 4 Bl.

„Entwurf einer Wüste“

(veröff. als: *Entwurf einer Wüste*. Wels: Mitter Verlag 2008)

- Computerausdruck (dat. 1.7.2004), 39 Bl. und Kuvert des Suhrkamp Verlags vom 4.8.2004;
- Computerausdruck mit eh. Anm. (Arbeitsfassung 2007), 39 Bl.
- Druckfahnen / Druckkopie der Veröffentlichung von 2008 mit hs. Anm., 42 Bl.
- „Entwurf einer Wüste. Notizen“, Sonderdruck aus: *Sinn und Sinn-Bild. Festschrift für Joseph P. Strelka zum 60. Geburtstag*. Hg. von Ernst Schönwiese. Bern u.a.: Peter Lang, S. 297-306 (Teilveröffentlichung)

„Im Scherz“

- Ts., 2 Bl.

„Im Treppenhaus“

- Ts.-Kopie, 4 Bl.

„Langer Tag. Erzählung“

- Ts. mit hs. Anm., 9 Bl.

[incip.:] „Michel besaß ein Auto...“

- Computerausdruck, 10 Bl.

„Die Salamandertöter und die Schönheit“

veröff. als *Die Salamandertöter und die Schönheit*. In: *Südliche Luft. 20 Liebeserklärungen an Kroatien*. Hg. von Alida Bremer u.a. Berlin: List 2008, S. 17-33 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 193-215)

- Computerausdruck [dat. August 2007], 12 Bl.;

„Seltsame Treue“

- Ts., 5 Bl.

„Sprechkonkurse, ein Märchen“ (auch als „Das Märchen“)

- Ts., 5 Bl. und Kopie des Ts.

- Ts.-Durchschlag, 8 Bl.

„Stunden am Meer“

(veröff. als *Stunden am Meer* in: *Träumeerzählen. Eine Suite*. Wien: Edition Korrespondenzen 2002)

- Ts., 5 Bl.

- Ts.-Kopie, 5 Bl.

„Der Totenengel und andere Prosa“ (auch: „Romanspielerei“)

(veröff. als *Der Totenengel und andere Prosa*. Frankfurt am Main u.a.: Ullstein 1981 [enth.: „Châteauneuf-du-Pape“, „Der Totenengel“, „Kreise um Chartres beschreiben“, „Wir leben uns ein“, „Deauville“, „Bei uns“])

- „Lauter letzte Tage. Châteauneuf-du-Pape“: Deckblatt mit eh. Anm., 1 Bl.

- „Châteauneuf-du-Pape. Romanspielerei. Zwei Novellen“: Ts.-Kopie mit eh. Anm., 55 Bl.
- „Châteauneuf-du-Pape“ (= Übersetzung ins Englische von Derk Wynand): Ts.-Kopie, 31 Bl.; Computerausdruck mit eh. Anm., 30 Bl. und Kuvert
- „Kreise um Chartres beschreiben“: Druckkopie, veröff. in: *Literatur und Kritik* 1981, H. 151, S. 30-36;

„Traum-Erzählen“

(veröff. als *Traum-Erzählen* in: *Träumeerzählen. Eine Suite*. Wien: Edition Korrespondenzen 2002)

- Ts., 4 Bl.

„Versuch einer Heimkehr“ (auch: „Schöne Entfremdung“; „Schöne Entfremdung. Versuch einer Heimkehr“; „Versteckenspielen“)
veröff. als *Versuch einer Heimkehr. Erzählung*: Frankfurt am Main: Suhrkamp 1998; als *Versteckenspielen* in *manuskripte* 36 (1996), H. 131, S. 25-38 und H. 132, S. 15-25)

- Notizen, Ms., ca. 25 Bl., enth. in: Notizbuch (s. eigene Schachtel)
- Notizen, Ms., ca. 10 Bl., enth. in: Notizbuch „Skizzen 10“ (s. eigene Schachtel)
- Notizen, Ms., ca. 40 Bl., enth. in: Notizbuch „Skizzen 23“ (s. eigene Schachtel)
- Ts.-Kopie, 30 Bl. (unvollständig, dat. 1980-1982)
- Ts.-Kopie, 67 Bl. (unvollständig, dat. 1983)
- Ts.-Kopie, 94 Bl. (dat. 1984) und Mappendeckel
- Ts., 1. Fassung (1984), 94 Bl.
- Ts. mit eh. Anm., 2. Fassung (1985), 42 Bl.
- Ts., Teil-Fassung (dat. 1986), 20 Bl.
- Ts.-Kopie (dat. 1986), 20 Bl.
- „Tentative de retour“ (= Übersetzung ins Französische von Françoise Toraille): Computerausdruck mit eh. Anmerkungen, 86 Bl. und Brief mit Fragen der Übersetzerin vom 27.8.2001; Computerausdruck mit eh. Anmerkungen, 89 Bl.;
- „Esquisse d'un retour“ (= Übersetzung ins Französische von Françoise Toraille): Umschlagentwurf (Éditions Métailié), 1 Bl.
- Auszug einer Übersetzung ins Koreanische (gemeinsam mit Gedichten): Computerausdruck, ca. 30 Bl.

[incip.:] „Wenn der Schnee die Oper ganz zudeckt...“

- Ts.-Kopie mit eh. Anm., 15 Bl.

„Widersprüche“

(veröff. als *Die Stunde des Zweifels* in: *Träumeerzählen. Eine Suite*. Wien: Edition Korrespondenzen 2002)

- Ts., 4 Bl.

- Ts.-Durchschlag, 5 Bl.

„Windstille Liebe“

- Ts., 4 Bl.

„Zu Gast“

- Ts., 3 Bl.

„Zwischengeschichte“ (auch: „Anruf aus Rom“)

(veröff. als: *Anruf aus Rom. Eine Zwischengeschichte*. Frankfurt am Main: Suhrkamp 1999)

- zwei Notizbücher, Ms., jeweils ca. 100 Bl.

- Notiz (Motti von Wilhelm von Humboldt und Stendhal), Ts., 1 Bl.

- Computerausdruck mit eh. Anm., 159 Bl.

- Computerausdruck, 74 Bl.

- Computerausdruck mit hs. Anm., 74 Bl.

- Computerausdruck („korrigierte Endfassung 27.8.97“), 72 Bl.

- „Call from Rome. A Story in Between“ (= Übersetzung ins Englische von Derk Wynand): Computerausdruck, 54 Bl. und Kuvert

Aufsätze, Essays und journalistische Arbeiten

„Abschied von der großen Liebe“

- Druckfahne mit hs. Anm., 3 Bl. und Ausdruck von zwei E-Mails von Volker Hage an E. W. Skwara vom 18.6. und 15.7.2003 (geplant für Veröffentlichung in: *Der Spiegel*; unveröffentlicht)

„Als Poet zu Gast bei den Olympischen Spielen. Das ‚Olympische Autoren-Festival‘ in Calgary, Canada“

- Ts., 5 Bl.

„Arroganz als Folterknecht und Mörder“ (auch als: „Die letzte Kugel“, „Irak-Krieg. Die letzte Kugel“)

(veröff. als *Irak-Krieg. Die letzte Kugel* in: *Die Presse. Spectrum*, 12.3.2005; als *Arroganz als Folterknecht und Mörder. Irak-Krieg. Die letzte Kugel* in: *Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 178-192)

- Computerausdruck, 9 Bl. (3-fach in unterschiedl. Versionen)
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.
- Computerausdrucke der Internet-Veröffentlichung vom 12.3.2005, 4 und 11 Bl.
- „War in Iraq: The Final Bullet“ (= Übersetzung von Derk Wynand): Computerausdruck, 4 Bl.

„Der eine unter den wenigen. Über den Schriftsteller Hans Sahl“
(veröff. als *Hans Sahl wird achtzig. Präzise, elegant und voller Tiefe* in: *Die Welt*, 19.5.1982)

- Ts.-Kopie, 4 Bl. (2-fach)
- Ztg.-Ausschnitt, 1 Bl.

„Ein Dschingis Khan des Bestehens auf Wahrheit. Zu Joseph Zoderers Roman ‚Die Farben der Grausamkeit‘“
(veröff. als *Ein Dschingis Khan der Wahrheit* in: *Der Standard, Album*, 2.4.2011)

- Computerausdruck (dat. 16.3.2011), 11 Bl.

„Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs“

(veröff. als *Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010 [enth.: „Besuch in Wien“, „Hermann Brochs Grab“, „Mein Hofmannsthal heißt Loris“, „Österreich, gab es dieses Land?“, „Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs. Notizen eines Unbetroffenen zu Jean Améry“, „Erinnerungen mit Zukunft“, „Ein später Anruf“, „Erinnerung bedeutet Zukunft“, „Warum der Atlantik täglich breiter wird“, „Verspielt, vertan“, „Arroganz als Folterknecht und Mörder“, „Die Salamandertöter und die Schönheit“, „Seismographisches“])

- Druckkopie der Erstveröffentlichung als *Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs. Notizen eines Unbetroffenen zu Jean Améry* in: *Literatur und Kritik* 1990, H. 249/250, S. 425-433; Druckfahnen, ca. 112 Bl.

„Erinnerung bedeutet Zukunft“

(veröff. als *Erinnerung bedeutet Zukunft* in: „*Literatur + Diktatur*“. Hg. von Edwin Kratschmer. [Internationales Autorenkolloquium Kunst + Freiheit, Literatur + Diktatur, 14.-16. November 1997, Jena] und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 107-122)

- Druckfahne mit hs. Anm., 11 Bl.

„Erinnerung mit Zukunft. Beitrag zur Umfrage ‚Antworten auf Georg Trakl‘ 1991“

(veröff. als *Erinnerung mit Zukunft* in: „*Antworten auf Georg Trakl*“. Hg. von Adrien Fink und Hans Weichselbaum. Salzburg: Otto Müller Verlag 1992, S. 91-94 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 86-

93)

- Ts.-Kopie, 6 Bl. und Kopie eines Briefes an Hans Weichselbaum, vom Mai 1991

„Esperantoplatz und Neue Welt oder Diese Stadt ist unerreichbar weit“

(veröff. als *Esperantoplatz und Neue Welt*. In: *Graz von innen. Eine Anthologie. Grazer Autoren über die Stadt*. Hg. von Wilhelm Muster. Graz: Droschl 1985)

- Computerausdruck mit eh. Anm., 8 Bl., und Kopie zweier Briefe (Droschl Verlag an E. W. Skwara und Antwortbrief vom 12.9.2002)

„Das Exil hat viele Gesichter“

(veröff. als *Das Exil hat viele Gesichter* in *Exil ohne Ende. Das PEN-Zentrum deutschsprachiger Autoren im Ausland. Essays, Biographie, Materialien*. Gerlingen: Bleicher Verlag 1994, S. 87-98)

- Ts.-Kopie, 15 Bl.

- Druckkopie, 11 Bl.

„Exorzismus, Exhibitionismus, Kunst. Zwei neue Bücher von Wilhelm Genazino“

(veröff. als *Weg mit den Gespenstern! Rezension von Wilhelm Genazzino „Die Liebe zur Einfachheit“, Rowohlt, und „Vom Ufer aus“, Steidl*. In: *Die Welt*, 17.11.1990)

- Ts.-Durchschlag, 7 Bl.

„Gli Uffizi rinascono – Firenze vive / Florenz, die verwundete Stadt, lebt wieder auf“

- Computerausdruck, 4 Bl.

„Hermann Brochs Grab. Bericht einer herbstlichen Suche“

(veröff. als *Hermann Brochs Grab. Bericht einer herbstlichen Suche* in *Literatur und Kritik* 1975, H. 91, S. 2-6 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 15-25)

- Notizen, Ms., ca. 30 Bl., enth. in Notizbuch „Skizzen 2“ (s. eigene Schachtel)

- Ts.-Kopie, 6 Bl.

- Druckkopie der Veröffentlichung in *Literatur und Kritik*,

„Homunculus und Euphorion. Zur Bedeutung der Knaben in Goethes ‚Faust‘“

(veröff. als *Homunculus und Euphorion. Zur Bedeutung der Knaben in Goethes ‚Faust‘* in: *Literatur und Kritik* 1979, H. 131, S. 19-24)

- Ts.-Kopie, 4 Bl.
- Druckkopie der Veröffentlichung

„Immer noch jung und fast schon ein Klassiker. Der französische Schriftsteller Patrick Modiano“
(veröff. als *Mit achtunddreißig schon Klassiker. Der französische Schriftsteller Patrick Modiano* in: *Die Welt*, 11.6.1983)

- Ts.-Kopie, 8 Bl.
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Literatur und Gesellschaft. Einige Gedanken über getrennte Welten“

- Ts., 8 Bl.
- „Literature and Society. Some Ideas on Very Separate Worlds“ (= Übersetzung ins Englische), Ts., 7 Bl. (enth. auch Ztg.-Ausschnitt über den 60. Int. Kongress des P.E.N. 1993)

„London und ich“

(veröff. als *London und ich. Ein Kommentar, oder auch keiner, zu meinen Gedichten* in: *Zwei Wochen England*. Hg. von Heide Kunzelmann. Wien: Sonderzahl 2012, S. 176-199)

- Druckkopie der Veröffentlichung, 12 Bl. (enth. auch die Übersetzung des Textes ins Englische)

„Lyrik lesen“

(veröff. als *Lyrik lesen*. In: *Literatur und Kritik* 1977, H. 116/117, S. 351-357)

- Ts.-Kopie, 10 Bl.
- Druckkopie der Veröffentlichung, 10 Bl.

„Mein Hofmannsthal heißt Loris“

(veröff. als *Mein Hofmannsthal heißt Loris* in: *Literatur und Kritik* 1979, H. 135, S. 291-293 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 26-32)

- Ts.-Kopie, 4 Bl.
- Druckkopie der Veröffentlichung, 6 Bl.

„Österreich: gab es dieses Land?“

(veröff. als *Österreich: gab es dieses Land?* in: *Modern Austrian Literature* 23 (1990), H. 1, S. 111-119 und in: *Eine Wirklichkeit des*

Sirenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 51-65)

- Ts.-Kopie, 12 Bl.
- Sonderdruck aus *Modern Austrian Literature*

„Das P.E.N.-Zentrum deutschsprachiger Autoren im Ausland. Ein geschichtlicher Abriß“

- Ts., 6 Bl.

„Puppenliebe. Eine amerikanische Notiz“

- Ts., 2 Bl.

„Salzburgs doppelter Zauber. Schmähreden eines Liebenden“

(veröff. als *Salzburgs doppelter Zauber. Schmähreden eines Liebenden* in: *Rheinischer Merkur*, 20.7.1979)

- Ts.-Kopie, 6 Bl.
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Seismographisches“

(veröff. als *Die einzige Treue* in: *Die Furche*, 30.5.1984 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 217-222)

- Ts.-Kopie, 4 Bl.
- Computerausdruck, 4 Bl.
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Thomas Manns und Luchino Viscontis ‚Tod in Venedig‘. Novelle und Film und Ironie“

(veröff. als Vortrag für das „Eighth Annual Colloquium: Agony, Empathy and Pathos in Modern Literature and Film“ an der West Virginia University Morgantown, 23.9.1983)

- Ts.-Kopie, 12 Bl.

„Tote Städte – süßschweres Land. Gedanken zur amerikanischen Literatur“

(veröff. als *Tote Städte – süßschweres Land. Zur Literatur Amerikas* in: *Rheinischer Merkur*, 26.10.1979)

- Ts.-Kopie, 8 Bl.

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Der Totentanzmaler Thomas Bernhard. Inventarium einer Leser-Autor-Beziehung“

(veröff. als *Der Totentanzmaler Thomas Bernhard* in: *Österreich in Geschichte und Literatur* 51 (2007), H. 349/350, S. 258-263 und in: *Eine Wirklichkeit des Sirenengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 33-50)

- Computerausdrucke, 15 Bl. u. 16 Bl.

„Und der Tod ein Verführer. Verstreute Aufsätze und Essays“

(enth.: „Seismographisches“, „Beschädigte Sehnsucht“, „Vergiß uns alle recht schnell“, „Geburtstag heute“, „Hermann Brochs Grab“, „Immer noch jung und fast schon ein Klassiker: Patrick Modiano“, „Thomas Manns und Luchino Viscontis ‚Tod in Venedig‘“, „Homunculus und Euphorion“, „Lyrik lesen“, „Mein Hofmannsthal heißt Loris“, „Salzburgs doppelter Zauber“, „Tote Städte – Süßschweres Land“, „Der Eine unter Wenigen: Hans Sahl“, „Warum ich Amerika liebe und hasse“, „Der Schatten einer Frau, eine Straße in Rom“)

- Ts mit eh. Anm., 96 Bl.

- Ts.-Kopie, 96 Bl.

- Ts.-Kopie, 86 Bl.

- Ts.-Kopie 52 Bl.

- Ts.-Kopie, 45 Bl.

- Computerausdrucke, 23 u. 24 Bl.

„Vergiss uns schnell. Erinnerungen an Deutschlehrer“

(veröff. als *Vergiss uns nur alle recht schnell. Erinnerungen an meine Deutschlehrer* in: *kursiv – eine Kunstzeitschrift*, Jahrbuch 2006, S. 93-100)

- Computerausdruck mit eh. Anm., 10 Bl.

„Vom billigen Österreich“

(veröff. als *Vom billigen Österreich* in: *Salzburger Nachrichten*, 14.7.1979 und als *In Salzburg regnet's Mozartkugeln* in: *Die Welt*, 8.2.1986)

- Ts., 5 Bl.

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Vom Zerschlagen der Distanzen. Gedanken zu Gilbert Schuchters Klavierkunst“

- Ts., 7 Bl.

„Vor Tauben und Stummen und Blinden: der Dichter. Ein Aufsatz“

- Ts.-Kopie mit eh. Anm., 14 Bl. (2-fach in unterschiedl. Versionen)

„Warum der Atlantik täglich breiter wird. Versuch in eigener Sache“

veröff. als *Warum der Atlantik täglich breiter wird. Versuch in eigener Sache*. In: *Offene Fragen. 70 Jahre PEN-Zentrum deutschsprachiger Autoren im Ausland*. Hg. von Chaim Noll. Heidelberg: Synchron 2005, S. 65-77 sowie in: *Eine Wirklichkeit des Sirengesangs. Aufsätze und Prosa 1974-2008*. Wels: Mitter Verlag 2010, S. 123-150)

- Computerausdruck mit eh. Anm. (dat. 1997), 16 Bl.

- Computerausdruck (dat. 2004), 16 Bl.

- Druckkopie der Veröffentlichung, 14 Bl.

„Warum ich Amerika liebe und hasse“

(veröff. als *Warum ich Amerika liebe und hasse* in: *Die Furche*, 5.8.1981)

- Ts.-Kopie, 6 Bl.

- „Warum ich Amerika liebe und fürchte“: Ts., 7 Bl.

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Was wollen Sie eigentlich von mir?‘ Mutmaßungen, Anmaßungen, Bilder“

(veröff. als „*Was wollen Sie eigentlich von mir?‘ Mutmaßungen, Anmaßungen, Bilder* in: *manuskripte* 42 (2002), H. 158, S. 90-91)

- Druckkopie der Veröffentlichung, 3 Bl.

„Weiße Westen überall! Zu Peter Handke, Heinrich Heine, Comédie Française und sehr viel Widrigkeit“

- Computerausdruck, 4 Bl. (2-fach in unterschiedl. Versionen)

„Welt von gestern – Welt von morgen“

veröff. als *Welt von gestern – Welt von morgen*. In: *Die Furche*, 20.2.1992)

- Ts.-Kopie mit eh. Anm., 5 Bl.

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Wer die Schönheit geschaut mit eigenen Augen...“

(veröff. als „*Wer die Schönheit angeschaut mit Augen...*“ in: *Ästhetik & Kommunikation* 44 (2013), H. 160, S. 47-54)

- Druckkopie der Veröffentlichung, 10 Bl.

„Wer möchte mit dabei sein: Die öffentliche Hinrichtung als ein neuer Fernsehspaß?“

(veröff. als *Die öffentliche Hinrichtung als Fernsehspaß?* In: *Tribüne, Die Furche*, 9.6.1994)

- Computerausdruck, 4 Bl.

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Zurechtrücken auf das kleinere Maß. Hermann Broch unter heimlicher Anklage: Symposium und Jahrhundertfeier zu Yale“

(veröff. als *Zurechtrücken auf das kleinere Maß. Hermann Broch unter heimlicher Anklage: Symposium und Jahrhundertfeier zu Yale: ein literarischer Bericht* in: *Newsletter des American Council for the Study of Austrian Literature – ASCAL*, (New York) 1987, S. 16-21)

- Ts.-Kopie, 9 Bl.

Umfangreiche Konvolute von Ztg.-Ausschnitten, einzelnen Ztg.-Ausgaben, Kopien, Druckkopien und Sonderdrucken [nicht feinerschlossen]:

- Musik- und Theaterrezensionen für das *Salzburger Volksblatt*, 1970-1974

- Rezensionen von E. W. Skwara

- Veröffentlichung von E. W. Skwara in Zeitungen und Zeitschriften

Kurzprosa und sonstige Prosa (Fragmente, Notizen, Unvollendetes)

[incip.:] „IV Wie man ankommt mit unreiner Haut...“

- Ts.-Kopie, 5 Bl.

[incip.:] „Also gut, ich habe mich zu früh gefreut...“

- Ts., 1 Bl.

[incip.:] „Altwerden, wenn man froh ist...“

- Ts. mit eh. Anm., 1 Bl. und Kopie

[incip.:] „...an das als unverdient erfahrene Frühstück erinnern konnte...“

- Ts., 1 Bl.

„Anfänge“

- Ts., 9 Bl.

„Aus Fragmenten“

- Computerausdruck, 9 Bl.

[incip.:] „Brief 4. Gespräche waren nie gelungen in dieser Familie...“

- Ms., 2 Bl.

„Ein Jammer“

- Ts., 1 Bl.

„Ein Licht im Zenith. Verstreute Aufsätze, Lyrik, Prosa, Notizen. 1970-1980“

- Fragment, Ts.-Kopie, 2 Bl.

- Ts.-Kopie, 34 Bl.

- Kopie eines Ztg.-Ausschnitts

[incip.:] „Es reizt ihn, den erfolgreichen Autor...“

- Computerausdruck, 2 Bl.

„Exekutionen“

- Computerausdruck, 1 Bl.

„Fragenspiel“

- Ts.-Durchschlag, 10 Bl.

[incip.:] „In diesem Sommer würden sie nicht zum Pilze sammeln kommen...“

- Ts. mit eh. Anm., 1 Bl.

„Ist es ein Klischee, ist es kein Klischee?“

(veröff. als *Ist es ein Klischee, ist es kein Klischee?* In: *Insel Almanach auf das Jahr 1994*. Frankfurt/M. und Leipzig: Insel 1993, S. 28–34)

- „It's a cliché, isn't it?“ (= Übersetzung ins Englische von Michael Roloff): Ts. 9 Bl.

- Druckkopie, 3 Bl.

„Kreise“

- Ts., 1 Bl.

[incip.:] „Les tartines beurrées...“

- Computerausdruck, 3 Bl.

[incip.:] „Ob es sich eingeschlichen hatte, das Gefühl...“

- Computerausdruck, 2 Bl.

„Ohne Widerspruch“

- Computerausdruck (dat. 26.1.1999), 3 Bl.

„Prosaskizzen“

- Ts., 1 Bl.

„Scherz und Tod und Caffé Greco“

- Ts.-Kopie, 2 Bl.

„Skizze / Angers, 21.1.1992“

- Ts. mit eh. Anm., 1 Bl.

„Specktext“

- Ts.-Kopie, 2 Bl. [Text über Ursula Adam]

„Sterben der Dichter. Prosaentwurf“

- Ms., 1 Bl.

- Computerausdruck, 6 Bl.

„stunde am see“

- Ts. mit eh. Anm., 2 Bl.

[incip.:] „...stundenlang auf der Busstation herum...“

- Ts., 22 Bl.

„Süden“

- Ts. mit eh. Anm., 3 Bl.

„Weiße Tafeln Unschuld. Lyrik, Prosa, Novellen, Fragmente, Filmskizze, Essays, Notizen aus den Jahren 1971–1976“

- Ts., 50 Bl. und Deckblatt [enth. verschiedene Texte]

[incip.:] „Zu allem bereit...“

- Ts., 4 Bl.

Konvolute von Notizen, Entwürfen und Prosafragmenten [nicht feinerschlossen]:

- Ms., 17 Bl.
- Computerausdrucke und Ts., 12 Bl.
- Ts. mit eh. Anm., 14 Bl.
- Ms., Ts., Ts.-Durchschläge und Kopien, ca. 200 Bl. und Umschlag „Prosa, Fragmente“

LYRIK

„3. November, bei Wien“
(veröff. als *3. November, bei Wien*. In: *Die Furche*, 6.1.1994)

- Ts., 1 Bl.
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„15 Gedichte zur Auswahl“

- Ts.-Kopie, 32 Bl.

„40 ausgewählte Gedichte / 40 Poésies choisies“

- Ts.-Kopie, 46 Bl. (dat. 1977, Übersetzung ins Französische von Jean-Michel Dessaix)

„A celui qui est absent“ / „L'irréparable“

- Computerausdruck, 2 Bl.

„Abschied von Asien“

- Computerausdruck, 1 Bl. und E-Mail-Korrespondenz mit Madeleine Slavick, Februar 2012, 1 Bl.
- Computerausdruck mit eh. Anm., 7 Bl. (verschiedene Versionen und eine Übersetzung ins Englische)

„Ad absurdum“

(veröff. als *Ad absurdum* in: *Die Furche*, 17.11.1982)

- Ztg.-Ausschnitt, 1 Bl.

„Am anderen Ufer“ / „Dämmerung“ / „König bleiben“ / „In Geschäften“ / „Und noch ein Abendlied“ / „Montagnola“ / „Warten“ / „Die Einzige“ / Mitternacht vorüber“ / „Am See“ / „Bilanzen“ / „Von den kleineren Schmerzen“
(veröff. in: *manuskripte* 42 [2002], H. 156, S. 93-99)

- Druckkopie, 8 Bl.

„Am Feuer deines Lachens“

(veröff. als *Am Feuer deines Lachens*. Gedichte. o. O: Satyr 1971)

- „Au feu de ton rire. Poesies“ (= Übersetzung ins Französische, dat. 1971), Ts.-Kopie, 35 Bl.

„Anklage“ / „Gegen die meßbare Zeit“ / „Bericht“

(veröff. in: *SALZ* 12 [1986], Nr. 45, S. 2)

- Exemplar der Zeitschrift

„Dichterliebe“

(veröff. als *Dichterliebe* in: *Literatur und Kritik* 1977, H. 116/117, S. 349-350)

- Druckkopie, 3 Bl.

„diese stimmen für Regina“

- Sonderdruck (dat. 1970), 1 Bl.

„Dieser Mut ist Übermut. Gedichte 1972-1983“

- Ts.-Kopie, 32 Bl.

„Drei Gedichte“ / „Three Poems“

(veröff. in: *Zwei Wochen England*. Hg. von Heide Kunzelmann. Wien: Sonderzahl 2012, S. 173-175)

- Druckkopie, 15 Bl. („Innehalten“, „Zuspruch“, „Kein Ausweg“, gem. mit dem Essay „London und ich / London and I“)

„Drei mißratene Herbstgedichte (2)“

(veröff. in: Caroline Markolin: *Modern Austrian Writing. A Study Guide for Austrian Literature 1945-1990*. New York u.a.: Peter Lang 1995, S. 91)

- Druckkopie, 7 Bl.

„ein gedicht“

(veröff. in: *Die Furche*, 8.12.1978)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Ein Taschenspieler“

(veröff. in: *Die Furche*, 17.5.1985)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Gedichte. 1977 –“

- Ts.-Kopie, 31 Bl. (einzelne daraus mit Hinweis auf Veröff.)

„Geduldig“

(veröff. in: *Die Furche*, 12.1.1983 und in: *Die Welt*, 27.10.1984)

- zwei Ztg.-Ausschnitte der Veröffentlichung, je 1 Bl.

„Heimatlied“; „Im Garten“

- Ts.-Kopie, 2 Bl.

„Herbstlied“; „Ich habe die Schönheit gesehen“; „Du bist das Meer“

- Ts. (dat. 1969), 5 Bl.

„Ich habe heute Nacht den Tod berührt. Erste Gedichte 1966-1968“

- Ts., 15 Bl. und Deckblatt

„Im Fluge“

(veröff. in: *Die Furche*, 12.10.1989)

- Kopie eines Ztg.-Ausschnitts der Veröffentlichung, 1 Bl.

„In den Tag...“

- Ms.-Kopie (Notenblätter / Gedichtvertonung von Gerhard Eduard Winkler), 7 Bl.

„Inventaire“

- Ts., 1 Bl.

„Irrlicht“

(veröff. in: *Neue Vorarlberger Tageszeitung*, 24.12.1988)

- Kopie eines Ztg.-Ausschnitts der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Ja“; „Hamlet“; „Schwermut“

- Ms. (Notenblätter / Gedichtvertonung von Joseph Ramsauer), 3 Bl.

„Je vous parle d'un pays déjà lointain“; „La Grande Muraille“

- Ts. mit eh. Anm., 4 Bl.

„Jüdischer Friedhof – Berlin“

(veröff. in: *Monatshefte*, Summer 1995, Vol. 87, Nr. 2, S. 127)

- Druckkopie, 4 Bl.

„Kentern“

(veröff. in: *Die Welt*, 16.5.1992)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

[incip.:] „liebe hat schattenbruecken...“ / „auf in sein gleitendes spaetersein...“
(veröff. in: *SALZ 2* [1977], Nr. 7, S. 6)

- Exemplar der Zeitschrift

„Nach dem Norden. Gedichte“

(veröff. als *Nach dem Norden. Gedichte 1987-1997*. Eisingen: Heiderhoff 1998)

- Ts., 96 Bl. und Brief des Info Verlags an E. W. Skwara, 13.2.1987

- Ts.-Kopie, 71 Bl. (gemeinsam mit einem Konvolut von Gedichtentwürfen, 16 Bl., und zwei Notizblättern)

- Ts.-Kopie, 61 Bl.

- Druckkopie einer Veröffentlichung, 9 Bl. (in: *Literatur und Kritik* 1988, H. 229/230, S. 414-419, enth.: „Nach dem Norden“, „Sonnenuntergang“, „Gute Absichten“, „Sonnengesang“, „Ein Sonnenkönig“, „So viel Leid“, „Versteckenspielen“)

- Computerausdruck, 4 Bl. und Ausdruck A3-Format, 1 Bl. (enth.: „Sommerabend“ / „An Evening in Summer“, „Dilemma“, „Report“ (z. T. in engl. und koreanischer Übersetzung))

- „Vers le Nord. Poèmes choisis“ (= Übersetzung ins Französische von Françoise Toraille): Computerausdruck, 68 Bl., enth. auch Lebenslauf von F. Toraille, Computerausdruck, 2 Bl., Druckfahnen, 2 Bl., Verlagsgutachten von Écrits des forges, 1 Bl. (veröff. als *Vers le nord*. Übersetzung von Françoise Toraille. Pantin: Écrits des Forges 2007)

„Nargis“ (auch: „Six poèmes sur Nargis“)

(veröff. als *Nargis* in: *blindheit schwester*. Karlsruhe: Info Verlag 1975)

- Ts. mit eh. Anm. und Widmung für Jean-Michel Dessaix, 2 Bl.

- Ts.-Kopie mit hs. Anm., 7 Bl. (= Auszug aus dem Gedichtband *blindheit schwester*, Übersetzung ins Französische von Jean-Michel Dessaix)

„Narziß“

(veröff. in: *Die Welt*, 3.12.1983)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Nicht laut gesagt“

- Ms. (Notenblätter / Vertonung durch Joseph Ramsauer), 7 Bl.

„Picasso: Der Asket“ (und andere Gedichte)

- Ts.-Kopien und Druckkopien (in dt., engl. und französ. Sprache), 5 Bl. und Umschlag

„Pour Ma Chère Petite Rose Adorée“

- Ts., 1 Bl.

„Schöner Tag“

(veröff. in: *Die Furche*, 19.3.1980)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Sekunden“

(veröff. in: *Die Welt*, 6.9.1986)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Selected Poems“ (auch: „Thirty Selected Poems“)

(veröff. in: *Santa Monica Review*, Vol. 6, Nr. 1, *Santa Monica Review*, Vol. 6, Nr. 2, *Reed Magazine*, *The Antigianish Review* 2000, Nr. 122)

- Übersetzung ins Englische von H. F. Broch de Rothermann: Ts.-Kopie, 30 Bl.

- Ts.-Kopien sowie Druckkopien einzelner Gedichte in dt. Sprache, ca. 30 Bl.

- Ts. (dat. 1992), 30 Bl.

- Ts. [dat. 1993], 34 Bl.

- Ts.-Kopie, 35 Bl.

- Druckkopien einzelner ins Englische übersetzter Gedichte, 23 Bl.

- „Trente poèmes choisis“ (= Übersetzung ins Französische): Ts. mit eh. Anm., 22 Bl.

„Sprungbrett und Sarg“ / „Springboard and Coffin“

(veröff. in: Geoff Howes: *A poem by Erich Wolfgang Skwara in German and English*, June 19, 2012. Austria in Translation)

- Internetausdruck, 3 Bl.

„Staub“
(veröff. in: *Die Furche*, 30.7.1992)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Tanz mit mir“
(veröff. in: *Die Furche*, 13.1.1982 und 10.8.1983)

- zwei Ztg.-Ausschnitte der Veröffentlichung, 2 Bl.

„There is No Autumn“ / „Oedipus“ / „Report“ / „Accusation“
(veröff. in: *Santa Monica Review* 1996, Vol. 8, Nr. 2, S. 104-109)

- Druckkopie, 6 Bl.

„Tote Väter“
(veröff. in: *Die Welt*, 15.11.1980)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Transformation (Wandlung)“
(veröff. in: *PEN International*, Vol. 42, 1992, Nr. 1)

- Druckkopie, 2 Bl.

„Unterm Himmel“
(veröff. in: *Die Welt*, 11.9.1993)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Verlustanzeigen. Ausgewählte Gedichte 1973 – 1983“

- Ts.-Kopie, 63 Bl.

- Ts.-Kopie mit eh. Anm., 64 Bl.

„Versteckenspielen“ / „Abendlied“

(veröff. in: *Reste / Schichten. Luchterhand Jahrbuch der Lyrik 1989/90*. Hg. von Christoph Buchwald und Rolf Haufs, S. 36-37 u. 61-62)

- Druckkopie, 4 Bl.

„Vorbei die Jagd“

(veröff. als *Vorbei die Jagd* in *Die Furche*, 15.12.1994)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„Wer“

(veröff. als *Wer* in *Die Welt*, 29.8.1992)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

„What now“

- Computerausdruck, 1 Bl.

„Wie denn weiter nur?“

- Ms., 1 Bl.

„Zeichensprache“

(veröff. in: *Die Furche*, 28.11.1984)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

Konvolute von Gedichten und Gedichtentwürfen [nicht feinerschlossen]:

- Ts.-Kopien, 11 Bl. („Sorrentinischer Saeuferwahn“ u. a.)

- Computerausdruck mit eh. Anm. (dat. 2003–2005), 15 Bl.

- Ts.-Kopien, 17 Bl.

- Ts. mit eh. Anm. (dat. 1992/1993), 20 Bl.

- Ts. (dat. 1992/1993), 26 Bl.

- Ts. und Computerausdruck in dt., engl. und ital. Sprache, 10 Bl.

- Computerausdruck in dt. und ital. Sprache (tw. dat. 2012-2017), 11 Bl.
- Computerausdruck in dt., engl. französ. und ital. Sprache (tw. dat. 1994, 2007-2012), 18 Bl.
- Ts.-Kopien und Computerausdruck in dt., französ. und ital. Sprache, 23 Bl.
- Ms., Ts. und Computerausdruck in dt., engl. und ital. Sprache, ca. 30 Bl. und Kuvert
- Konvolut „Lyrik 1965 – 1969“, enth. Ts., Ts.-Kopien früher Gedichte (sowie einzelner Kurzprosatexte), ca. 60 Bl.
- Ms., Ts. und Ts.-Durchschläge in dt. und französ. Sprache, ca. 80 Bl.
- Konvolut von Übersetzungen ins Englische von Derk Wynand, enth. Computerausdruck, 45 Bl. und Briefe von Derk Wynand an E. W. Skwara mit Fragen zur Übersetzung und Kuvert, vom 28.8.1999
- Druckfahnen mit hs. Anm., 20 Bl. und hs. Notiz vom 23.3.1998 sowie Kuvert der Fachhochschule Würzburg vom 24.3.1998 mit Aufschrift „Gedichte in Arbeitsfassungen“
- Ms. (z. T. auf Servietten), 9 Bl.; Ts., 2 Bl. und Kuvert
- Ms., 2 Bl.
- Ms. in ital. Sprache, 6 Bl.
- Konvolut publizierter Gedichte in englischer und koreanischer Übersetzung, enth. Druckkopien aus verschiedenen Zeitschriften und Anthologien, ca. 60 Bl.

DRAMA (incl. LIBRETTI) / BÜHNENARBEITEN

„Entwurf einer Wüste. Szenen für Theater“

- Ts. mit eh. Anm. (dat. 1973/74), 119 Bl. und Deckblatt
- Ts.-Durchschlag, 119 Bl. mit eh. Widmung für Robert Degoney
- Kopie des Ts.-Durchschlags, 119 Bl. und Ts.-Kopie eines Exposé, 2 Bl.
- Ts.-Kopie, ca. 40 Bl., enth. auch Brief E. W. Skwaras an das Bundesministerium für Unterricht und Kunst vom 20.4.1992 (Einreichung Dramatikerstipendium)

„Pest. Ein Widerspruch in 4 Bildern“ (auch als: „Gift. Ein Widerspruch in 4 Bildern. Libretto für eine Kammeroper“)

- Ts. mit eh. Anm., 29 Bl.
- Ts.-Kopie, 29 Bl., 2-fach (in unterschiedl. Versionen)

	ARBEITEN FÜR RUNDFUNK / FILM / FERNSEHEN
	<p>„In Liebe, Dein Computer oder Alle Rettung tut uns Not“</p> <ul style="list-style-type: none">- Exposé „Venice“, Ts.-Kopie, 1 Bl.- Exposé, Computerausdruck der Vienna Videofilm GmbH, 5 Bl. und Kuvert <p>„... und natürlich ohne Begegnung. Peter Iljitsch Tschaikowski. Frau Nadeshda von Meck. Eine Freundschaft“ (veröff. / ausgestrahlt als „... und natürlich ohne Begegnung“, ORF, Ö1, 9.3.1976)</p> <ul style="list-style-type: none">- Ts.-Kopie mit hs. Anm., 11 Bl.
	NOTIZBÜCHER
	<p>„Arbeits-, Skizzen und Übersetzungsbuch“</p> <ul style="list-style-type: none">- Notizbuch, Ms. (dat. 1984), ca. 10 Bl. <p>Notizheft</p> <ul style="list-style-type: none">- Ms. (dat. 1969), ca. 50 Bl. (nicht vollständig beschr., enth. Notizen / Romanentwurf „Zwischen den Tagen“, einzelne Gedichtentwürfe) <p>„Skizzen“</p> <ul style="list-style-type: none">- 24 Notizbücher (nicht vollständig beschr.), nummeriert von 1-25 (Nr. 24 fehlt) <p>„Wir waren die Opfer des Mohns. Lyrik“</p> <ul style="list-style-type: none">- Notizbuch, Ms., ca. 140 Bl. (dat. „1969, Paris, Salzburg“, nicht vollständig beschrieben; enth. auch Kurzprosa „Fast eine Heimkehr. Blätter“)

ÜBERSETZUNGEN

Philippe Derivière: „Ein Versuch über Paul Nizon“
(veröff. als *Paul Nizon – das Leben am Werk. Ein Essay von Philippe Derivière*. Frankfurt/Main: Suhrkamp 2003)

- „Das Leben schreiben“: Computerausdruck mit hs. Anm., 58 Bl. und Kuvert

Philippe Derivière: „Die Republik Nizon. Paul Nizon / ein Gespräch mit Philippe Derivière. Aus dem Französischen übertragen von Erich Wolfgang Skwara. Redaktion und Herausgeber Stefan Gmünder“
(veröff. als: *Die Republik Nizon. Eine Biographie in Gesprächen geführt mit Philippe Derivière*. Hg. von Stefan Gmünder. Wien: Edition Selene 2005; Neuaufl. Wien: Haymon 2017)

- Computerausdruck 77 Bl. (Bl. 1 fehlt)

- Computerausdruck mit eh. Anm., 79 Bl. („Korrektorexemplar mit Pablo, Paris 30.10.–1.11.2004“)

Victoria Anne Dufresne: Gedichte

(Übersetzung aus dem Englischen von Jeannie Ebner und E. W. Skwara, veröff. in *Literatur und Kritik* 1978, H. 122)

- Ts., 1 Bl.

Gustave Flaubert: „November. Fragmente irgendwelchen Stils“

(veröff. als: Gustave Flaubert: *November*. Frankfurt/Main, Leipzig: Insel 2001)

- Druckfahnen mit hs. Anm., ca. 68 Bl. und Brief von Eberhard Wesemann (Insel Verlag) an E. W. Skwara, vom 16.5.2001, Computerausdruck, 1 Bl. sowie Kuvert

Ivar Ivsak: „Baltische Elegien“

(veröff. in: *Literatur und Kritik*, H. 227/228, Sept./Okt. 1988, S. 328-334, 8 Bl.)

- Druckkopien der Veröffentlichung des engl.-spr. Originals „Baltic Elegies“, 9 Bl.

- Notiz, Ts., 1 Bl.

- Druckkopien, 8 Bl.

Marianne McDonalds: „The Laughter of Aphrodite“ (= „Antike Sonne – Modernes Licht. Griechische Tragödie im Theater von Heute“)

- Computerausdruck, 386 Bl.; Klappentexte, Computerausdrucke, 4. Bl.; Telefax des Suhrkamp Verlag an E.W. Skwara vom 13.5.1994., 4

Bl. und Mappendeckel

Henry de Montherlant: „La ville dont le prince est un enfant“

- „Der Prinz dieser Stadt ist ein Kind“: Ts. mit eh. Anm. [dat. 1970], ca. 50 Bl., Programmheft des Théâtre Michel, Saison 1969/70 mit hs. Anm. und Kuvert mit eh. Anm.

Jean-Jacques Rousseau: „Vom Gesellschaftsvertrag“

(veröff. als: Jean-Jacques Rousseau: *Vom Gesellschaftsvertrag*. Frankfurt/Main, Leipzig: Insel 1996)

- Computerausdruck, 1 Bl. (Ankündigung)

René Tavernier: Gedichte

- Übersetzung aus dem Französischen, Ts.-Kopie, 6 Bl.

Jean-Noël von der Weid: „Die Musik des 20. Jahrhunderts“

- Übersetzung aus dem Französischen, Computerausdruck, 14 Bl.

- Ts., ca. 200 Bl., mit eh. Anm. („Übersetzung eines Musik-Lexikons aus dem Frz. / aufgegeben, nicht zu Ende übersetzt“), und Mappendeckel

Thomas Wolfe: „Der verlorene Knabe“

(veröff. als: Thomas Wolfe: *Der verlorene Knabe*. Frankfurt/Main: Suhrkamp 1998)

- Computerausdruck mit eh. Anmerkungen, 78 Bl.

REDEN, VORTRÄGE

Dankesrede zur Verleihung des Hermann Lenz Preises, München 22.6.2002

- Computerausdruck mit eh. Anm., 3 Bl.

„Einen neuen Schreibtisch zimmern“, Rede für den 52. Internationalen P.E.N.-Kongress 1988 in Seoul

- Ts., 5 Bl.

	<p>- „Building a new desk to write on“ (Übersetzung ins Englische von Frank Thompson): Ts.-Kopie mit eh. Anm., 7 Bl.</p> <p>„Es gibt keine Minderheiten-Literatur. Überlegungen eines österreichischen Autors“, Rede für den 55. Internationalen P.E.N.-Kongress in Funchal</p> <p>- Ts. mit eh. Anm. (dat. 23.4.1990), 8 Bl.</p> <p>„Hermann Broch“ (Notizen zu einem Vortrag über Hermann Broch in der Volkshochschule Linz, 18.1.2007)</p> <p>- Ms. und Ts. mit eh. Anm., enth. auch Druckkopie des Essays „Hermann Brochs Grab“ in <i>Literatur und Kritik</i> 1979, H. 135, S. 2-6</p> <p>„Das Proletarische in der neuen deutschen Literatur“ (veröff. als <i>Das Proletarische in der neuen deutschen Literatur</i> in: <i>Literatur und Kritik</i> 1975, H. 99, S. 513-522)</p> <p>- Druckkopie, 11 Bl.</p> <p>„Wer dankt hier wem?“</p> <p>- Ts. des Einführungsvortrags zu einer Lesung von Josef Hofmann in Salzburg, 4.7.1986, 4 Bl.</p>
	<p>AUTOBIOGRAFISCHE TEXTE</p>
	<p>[incip.:] „16. März 1998...“</p> <p>- Tagebuchnotiz, Ts., 1 Bl.</p> <p>„Angst“</p> <p>- Computerausdruck (dat. 19.4.2011), 2 Bl.</p> <p>„Bevor es dunkel wird. Mein Leben“</p> <p>- Notizen, Ms., 3 Bl., und Ts. mit eh. Anm., 1 Bl.</p> <p>- Ts., 535 Bl. und Mappendeckel (dat. „San Diego, 16. Mai 2001“)</p>

SPERRVERMERK: Für dieses Material gilt lt. Vertrag eine SPERRFRIST bis 1 Jahr nach dem Tod des Autors/Vorlassers

„Dallas / Ft. Worth Intl. Airport, Nov. 11th, 1998 “

- Computerausdruck, 1 Bl.

„Ich nehme meine Illusionen ernst“

- Ts. mit eh. Anm. (dat. 1993), 2 Bl.

- Ts. „Der Tod des Vergil“, 1 Bl.

„Ich über mich“

- Ts.-Kopie (dat. 23.1.1979), 3 Bl. (2-fach)

[incip.:] „Ist es denn so schwer...“

- Ms., 1 Bl.

„Das Kind“

- Computerausdruck, 5 Bl.

„Kindheit“

- Computerausdruck, 9 Bl.

„Linz an der Donau – 1967. Aus einem Konvolut der Erinnerungen“

- Computerausdruck, 14 Bl.

„Meine Kindheit“

- Ms., 2 Bl. (enth. auch eingelegte Bleistiftzeichnung „Skwara als Hamlet“)

„Notizen“

- Ts., 3 Bl. ([incip.:] „Es ist richtig, daß ich...“, dat. 16.2.1996, auf Rückseite von Bl. 3 Gedichtentwurf, Ms.)

Notizen (ohne Titel)

- Kopie eines Ms., 3 Bl.

„Selbstbefund“

- Ts. (dat. 20.10.1997), 1 Bl.

„Tauftagsepilog“

- Ts. mit eh. Anm. und Widmung für Katharina Pilar, 2 Bl.

„Textabtreibung. Tagebuch zur Probe“

(veröff. in: *Tagebuch zur Probe. Pest in Siena. Roman*. Wien: Edition Korrespondenzen 2001, S. 7-61)

- Ts.-Kopie mit eh. Anm., 36 Bl.
- Ts., 62 Bl. und Deckblatt („geschrieben 1972, unterwegs“)

„Verspielt, vertan“

- Spiralnotizheft, Ms., 16 Bl. beschrieben

[incip.:] „Wenn es was zu bedauern gibt...“

- Tagebuchnotiz, Ms.-Kopie, 1 Bl.

[incip.:] „Zweitniederschrift“

- Tagebuchskizzen (dat. 1991), Ts., 2 Bl.

INTERVIEWS

„Aus Rache in Salzburg begraben sein“

Interview mit Erich Klein

(veröff. als „*Aus Rache in Salzburg begraben sein*“ in: *Anzeiger* 5/2020. Hauptverband des Österreichischen Buchhandels, Onlinemagazin)

- Computerausdruck der Internetveröffentlichung, 7 Bl.

„Das Auge eines Heiligen. Ein Gespräch mit dem Schriftsteller Erich Wolfgang Skwara über Paul Cezanne“

(veröff. in: *K.West* 2004, Nr. 9 [September], S. 4-7)

- Druckkopie mit hs. Anm., 3 Bl.

„Café poétique avec Erich Wolfgang Skwara“

Interview Printemps des Poètes, 14.3.2006

- Computerausdruck, 7 Bl.

Frederick A. Lubich: „Im Freien Fall oder ‚Wie schwer es fällt, die USA noch als ein Kind Europas zu begreifen‘. Interview mit dem österreichisch-amerikanischen Autor Erich Wolfgang Skwara“

(veröff. in: *Trans-Lit2*, Herbst 2010)

- Druckkopie, 2 Bl. (unvollständig)

„The Malaise of Modern Man“

(veröff. in: *Online Magazine of the Austrian Cultural Forum New York*, Februar 2003)

- Computerausdruck der Internetveröffentlichung, 4 Bl.

„Paris – San Diego oder Die Phantasie der Unruhe. Ein Gespräch mit dem Schriftsteller Erich Wolfgang Skwara, geführt von Heinz-Norbert Jocks“

(veröff. als „*Geh aus, mein Herz und suche...*“ in: *Westdeutsche Zeitung*, 6.1.2006; in veränderter Form als „*Denn Krise ist immer*“ in: *Die Presse / Spectrum*, 27.10.2018)

- Computerausdruck, 12 Bl.

- Computerausdruck der Internetveröffentlichung, 2 Bl.

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung in der *Westdeutschen Zeitung*, 1 Bl.
- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung in *Die Presse*, 1 Bl.

„Skwara: Gegen den Zeitgeist“

Interview mit Christian Schacherreiter

(veröff. als „Skwara: Gegen den Zeitgeist“ in: *Oberösterreichische Nachrichten*, 4.5.2011)

- Ztg.-Ausschnitt der Veröffentlichung, 1 Bl.

FREMDSPRACHIGE TEXTE

„Abstract Hans Sahl: Life and Work“

- Ts.-Kopie, 2 Bl. (= Exposé zur Veröffentlichung der Dissertation über Hans Sahl)

„At Mass“

- Computerausdruck, 11 Bl.
- Computerausdruck mit eh. Anm. („A Novel Fragment“), 6 Bl.

[incip.:] „Chapitre I. Il se pencha sur la bastinguage du navire...“

- Ts., 1 Bl.

„Divide and Forget: The Ultimate Border“

(veröff. als *Divide and Forget: The Ultimate Border* in: *50. Congresso Mondiale P.E.N. Club International. Lugano*, 10.-17. maggio 1987)

- Druckkopie, 3 Bl.

[incip.:] „... donné, un grand vent de liberté soufflant à nouveau...“

- Ts.-Kopie, 8 Bl.

„English Words 1976“

- Ts., 4 Bl.

„Fragility“

- Computerausdruck (dat. 3.10.1998), 9 Bl.

„The freedom of jungles“

(veröff. als *The freedom of jungles*. In: *Pen International* 41 [1991], Nr. 2, S. 82-85)

- Druckkopie, 6 Bl.

„Humanities 403 – ‚Baroque and Enlighthenment‘ – Final Take Home Research Paper“

- Computerausdruck, 1 Bl.

„Lake Simcoe, Ontario“

(veröff. in: *Santa Monica Review* 1994, Vol. 6, Nr. 1, S. 38-41)

- Ts.-Kopie, 2 Bl.

- Druckkopie, 4 Bl.

„Nationalism in Small Change“

- Ts.-Kopie mit hs. Anm., 5 Bl. (2-fach, verschiedene Versionen)

„The Olympic Writers Festival in Calgary, Alberta, Canada“

- Ts.-Kopie, 2 Bl.

„Only the Self is Absolute. A Paper Written for the 56th World Congress of P.E.N. (November 1991, Vienna)“

- Ts., 3 Bl.

„René Tavernier: The Man and the Poet“

- Ts.-Kopie, 6 Bl.

„Soudain constat. Fragments d’une école des yeux“

- Computerausdruck, 4 Bl.

„Trahison“

(Übersetzung der Erzählung „Verrat“ ins Französische von Laurence Itié, veröff. in: *Litterall. Anthologie annuelle de littératures allemandes*. Ed. Les Amis du Roi des Aulnes, Paris 1995, Nr. 7, S. 26-35)

- Druckkopie, 5 Bl.

- Druckkopie mit hs. Anm., 11 Bl.

„Two Worlds Into One“

- Notizbuch, Ms. (ca. 30 Bl. beschrieben, mit Widmung „for Whitney B.“)

„The Writer’s Place in Academic Life“

(Vortrag / Essay, San Diego und Trier, September 1993)

- Computerausdruck mit eh. Anm., 20 Bl.

KORRESPONDENZ

Umfangreiche Korrespondenzen

(u.a. mit Erik Adam, Ammann Verlag, Margaret Atwood, Friedhelm Bertulies, Silvio Blatter, Marica Bodrožić, Hans Christoph Buch, Hubert Burda, Erhard Busek, C. Hanser Verlag, Donald G. Daviau, Jean-Michel Dessaix, Jeannie Ebner, Peter Ebner, Edition Korrespondenzen, Richard Exner, Hubert Feichtlbauer, Ivry Gitlis, Peter Hamm, Peter Handke, Heiderhoff Verlag, Wolfgang Hermann, Hoffmann und Campe Verlag, Insel Verlag, Laurence Itié, Heinz-Norbert Jocks, Walter Kappacher, Edith und Thomas Klestil, Alfred Kolleritsch, Michael Krüger, Peter Leisch, *Literatur und Kritik*, Mitter Verlag, *Neue Zürcher Zeitung*, Horst Peter Neumann, Paul Nizon, Chaim Noll, Adolf Opel, Österreichische Bundesministerien und Kulturinstitute, PEN-Club, Walter Pilar, *Die Presse*, Heidelinde Prüger, Hans Raimund, Rowohlt Verlag, Hans Sahl, Albert Salomon, San Diego State University, Saskia Schulte, Gilbert Schuchter, Francis M. Sharp, *Der Standard*, Brita Steinwendtner, Joseph P. Strelka, Suhrkamp Verlag, Henryk Szeryng, Françoise Toraille, Ullstein Verlag, Martin Walser, Christoph Wetzel, Derk Wynand, Klaus Zeyringer, Josep Zoderer)

LEBENSdokumente	
	<p>225 Notizbücher mit eh. Anm. und Eintragungen (nummeriert von 0 bis 225, Nummer 208 fehlt; jeweils datiert und mit Ortsangaben versehen, von 1977–2020, enth. z.T. auch eingelegte Zettel, Visitenkarten, Flugtickets, Rechnungen, Postkarten u. ähnl.) SPERRVERMERK: Für dieses Material gilt lt. Vertrag eine SPERRFRIST bis 1 Jahr nach dem Tod des Autors/Vorlassers</p> <p>39 Terminkalender und Jahresplaner mit eh Anm. und Eintragungen zu Reisen, Aufhalten und einzelnen biografischen Notizen, enth. z. T. auch Rechnungen, Visitenkarten u. ähnl. (von 1968, 1975, 1977, 1978, 1979, 1980 (zwei Ex.), 1981, 1982, 1984 (zwei Ex.), 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990 (zwei Ex.), 1991, 1992 (zwei Ex.), 2000, 2002/03, 2003/04, 2004, 2005 (zwei Ex.), 2005/06, 2006, 2007/08, 2008/09, 2009/10, 2010, 2011/12, 2013/14, 2014/15, 2015/16, 2016/17, 2017/18) sowie zwei Aufkleber Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden</p> <p>Konvolut von Veranstaltungsprogrammen und -ankündigungen von Lesungen und Vorträgen von E.W. Skwara</p> <p>Konvolut von Verlagsankündigungen zu Büchern von E.W. Skwara</p> <p>Konvolut von Verlagsverträgen, anderen Verträgen und Vereinbarungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Konvolut von Verlagsverträgen mit dem Axel Springer Verlag (dat. 1992/1993, enth. auch einzelne Korrespondenzen)- Verlagsvertrag Insel-Verlag für „Eis auf der Brücke“, November 1990 (Kopie, 3 Bl.)- Vereinbarung mit Roswitha Seysser (Paulus TV) bzgl. Filmaufnahmen und Rechten, 30.1.1993- Verlagsvertrag Insel-Verlag für „Die heimlichen Könige“, 1995- Linzer Veranstaltungsgesellschaft, 4.4.2011- Übersetzervertrag mit Matthes & Seitz Berlin für „Adoplhe“ von Benjamin Constant, undat.- Übersetzervertrag mit Suhrkamp Verlag für „The Lost Boy“ von Thomas Wolfe, 18.2.1997- Vereinbarung mit Ariadne Press für „Schwarze Segelschiffe“, 30.11.1993- Honorarvertrag mit Konzerthalle Bad Freienwalde bzgl. Lesung zu „Tristan Island“, 21.4.1993- Ausland-Lizenzvertrag Insel Verlag mit Albin Michel zu „Tristan Island“, 13.2.1995 (enth. auch Brief Helene Ritterfeld an Erich Wolfgang Skwara, Ts. mit Unterschrift, 1 Bl.)- Übersetzervertrag mit Insel Verlag für „Le Contrat Social“ von Jean-Jacques Rousseau, undat.- Vertrag mit der Universität San Diego, 23.3.1993 (Ts.-Kopie, 1 Bl.) <p>Konvolut verschiedener Veranstaltungsprogramme u. ähnl.</p> <p>Konvolut von Rechnungen und Honorarnoten</p> <p>Konvolut von Versicherungsdokumenten bzw. zu Lebens- und Pensionsvorsorge</p>

Ausweise, Dokumente u. ähnl.:

- Reisepass USA (gültig 20.7.1981–19.7.1986)
- Kopie Reisepass USA (gültig 22.4.2009–21.4.2019)
- Kopie österreichischer Reisepass (gültig 24.5.1996–23.5.2006)
- Kopie österreichischer Reisepass (gültig 27.11.2006–26.11.2016) und italienischer Ausweis
- Kopie Certificate of Naturalization USA, 17.7.1981
- Urkunde Doctor of Philosophy at State University of New York / University Center at Albany
- Bundesanstalt für Arbeit: Antrag auf Arbeitserlaubnis, 7.9.1992
- Ehrenbürgerschaftsurkunde Donné-à Trois-Rivières, 9.10.2004
- Verleihungsurkunde Professorentitel, 26.6.2003, und Rede von Bundespräsident Klestil

Konvolut Lehrveranstaltungsbeschreibungen und Programme (Universität San Diego Paris Semester, Universität Klagenfurt)

Konvolut von Fotos

Texte zur Aufnahmeprüfung im Max Reinhardt-Seminar, 1968, Ts., 4 Bl.

Antrag Sabbatical-Leave San Diego University für Frühling 2009 (Kopie, 5 Bl.)

Konvolut Bewerbung „Jahresstipendium für Literatur 2006 Land Salzburg“ und „Arbeitsstipendium 2006 des Landes Salzburg Literatur“ (enth. auch Textauszüge zu „Im freien Fall“)

Konvolut bzgl. Schriftstellerkongress Hongkong, Baptiste University, Oktober/November 2011 (enth. auch Computerausdrucke von Texten von EWS und Übersetzungen)

Konvolut von Kurzbiografien und Lebensläufen (u. a. für „Who is Who“-Magazin)

Ärztliche Atteste u. ähnl.

Konvolut von drei Restaurant- und Hotelrechnungen aus Genf und Lugano, Februar 1972

Auszug aus dem Zentralen Melderegister, 12.8.2015 (Hauptwohnsitz: Karl-Adrian-Str. 18/8, 5020 Salzburg)

Anzeige über einen Einbruch in die Wohnung in Florenz bei den Carabinieri Florenz, vom Dezember 2019 und ein E-Mail von E. W. Skwara

	<p>vom 15.12.2019</p> <p>Zwei Zertifikate des „Who’s Who“-Magazin 1999</p> <p>Bestätigungen: - Berta Hehn (Salzburger Volksblatt), 3.11.1971 - Robert Wagner (Internationale Sommer-Akademie am Mozarteum in Salzburg), 22.8.1968</p> <p>Klassenliste des Maturajahrgangs 1966, IV b (SchulkollegInnen von E. W. Skwara)</p> <p>Glückwunschkarte von E. W. Skwara an sich selbst zum Ruhestand (23.8.2010)</p> <p>Lebensdokumente von Angehörigen: - Meldezettel Bundespolizeidirektion Salzburg für Gloria Elaine Skwara, Gabriella Maria Skwara und Alexandra Felicitas Skwara [17.9.1992] - Kopie Versicherungskarte Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger für Alexandra Skwara - Kopie Staatsbürgerschaftsnachweis Republik Österreich für Alexandra Felicitas Skwara, 9.9.1986 - Kopie Certification of Birth Card Alexandra Felicitas Skwara (3.10.1981) für Gloria E. Skwara und Erich Wolfgang Skwara - Konvolut Dokumente betr. Pflege von Hermine Skwara (geb. 22.1.1912)</p>
SAMMLUNGEN	
	<p>Umfangreiche Sammlung von Rezensionen und Druckkopien von Aufsätzen zu Erich Wolfgang Skwara</p> <p>Zwei Anthologien u.a. mit Rezensionen zu E. W. Skwara: - literaturkritik.de. Rezensionsforum für Literatur und für Kulturwissenschaften 12 (2010), Nr. 9 (September) (= Schwerpunkt: 100 Jahre Expressionismus). Marburg an der Lahn: LiteraturWissenschaft.de 2010 (darin enth.: Saskia Schulte: „Das Bildnis eines bleichen Mädchens. Erich Wolfgang Skwaras Roman ‚Im freien Fall‘ ist ein Kunstwerk im eigentlichen Sinne“, S. 148-150; dies.: „Wie aus dem Leser ein Autor wurde. Zu Erich Wolfgang Skwaras ‚Eine Wirklichkeit des Sirenenegesangs‘“, S. 150-151) - Trans-Lit2 XVII (2011), Nr. 1 (Frühjahr) (darin enth.: Irmgard Hunt: „Erich Wolfgang Skwara, Eine Wirklichkeit des Sirenenegesangs. Aufsätze und Prosa 1974 – 2008“), S. 88-89).</p>

- Sammlung von Sekundärliteratur zu E. W. Skwara (= Bücher und einzelne Ausgaben von Zeitschriften, Kopien von Veröffentlichungen), u. a.:
- Nicole Casanova: Textauszug aus der französ. Übersetzung von „L'île de Tristan“ + Kurzbiografie zu E. W. Skwara auf Französisch., Kopie aus: Bulletin de l'association des professeurs de lettres 2006, Nr. 119, S. 68-70, Kopie
 - Richard Exner: „The Cool Million or The Ballad of the Child killed by a Car“, Ts.-Kopie, 10 Bl.
 - Wolfgang Freese: „Zu den Dichtungen Erich Wolfgang Skwaras“ (1977), Ts.-Kopie einer frühen Fassung, 6 Bl. + Auszug aus: Modern Austrian Literature 20 (1987), Nr. 2, S. 131-161, Kopie mit hs. Anm. + zwei Sonderdrucke aus: Modern Austrian Literature 20 (1987), Nr. 2, S. 131-161
 - Irene Heidelberger-Leonard: „Erich Wolfgang Skwara“, Kopie eines Aufsatzes, 6 Bl. (vermutl. aus: KLG, 35. Nlg.)
 - Heinz-Norbert Jocks: „Der Geist der Schwelle im Licht tradierter Rituale. Für Erich Wolfgang Skwara“. In: Kunstforum, Bd. 184, März-April 2007, S. 43-55
 - Peter Kampits: „Abschiedlichkeit. Ein Versuch zum Werk Erich Wolfgang Skwaras“. In: Österreich in Geschichte und Literatur 44 (2000), H. 4 (307), S. 236-242, Kopie
 - Sarah Khan: „Acht Anmerkungen zu Essen und Sex“, Computerausdruck, 5 Bl. (E. W. Skwara wird darin ausführlicher erwähnt)
 - Alfred Kolleritsch: Laudatio zur Verleihung des Hermann-Lenz-Preises 2002 an E. W. Skwara, Computerausdruck, 9 Bl. + Brief der Zeitschrift „manuskripte“ an E. W. Skwara, vom 7.11.2002 + Kuvert
 - Jürgen Kleist: „Erich W. Skwara: Widerspruch und Synthese in Leben und Werk“. In: Literatur und Kritik, H. 237/238, September/Oktober 1989, S. 346-352, Kopie
 - Adelheid Koch-Didier: „Introduction / Lecture Rencontre avec Erich Wolfgang Skwara, 25.3.2003, Computerausdruck mit hs. Anm., 4 Bl.
 - Francis Michael Sharp: „An Innocent Abroad? Helmut Halm in the Golden State“ [= Vergleich zwischen E. W. Skwara und Martin Walser]. In: Heike Doane, Gertrud Bauer Pickar (Hg.): Leseerfahrungen mit Martin Walser. Neue Beiträge zu seinen Texten. München: Wilhelm Fink 1995, S. 158-170, Kopie mit Anstreichungen
 - Joseph P. Strelka: „Erich Wolfgang Skwara und Die Toten der Place Baudoyer“. In: ders.: Vergessene und verkannte österreichische Autoren. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag 2008, S. 199-211, Kopie
 - Joseph Strelka: „Die Entwicklung der Lyrik seit 1945 in Österreich. In: Die deutsche Lyrik 1945-1975. Zwischen Botschaft und Spiel. Hg. von Klaus Weissenberger. Düsseldorf: August Bagel Verlag o. J., S. 49-61, Kopie
 - Klaus Zeyringer: „Österreichische Literatur 1945 – 1998. Überblicke, Einschnitte, Wegmarken“. Haymon Verlag, Kopien S. 176-177, S. 558-561 (über E. W. Skwara)
 - Klaus Zeyringer: „Etüden für einen Linkshänder – Zur Literatur von Erich Wolfgang Skwara“, Computerausdruck mit hs. Anm., 13 Bl. + Auszug aus: manuskripte 38 (1998), H. 140, S. 125-130, Kopie
 - Klaus Zeyringer: „Zwischen ‚Gottlosem Land‘ und ‚Gott in Frankreich‘. Zum Frankreich-Bild in österreichischer Gegenwartsliteratur“. In: Frankreich – Österreich. Wechselseitige Wahrnehmung und wechselseitiger Einfluß seit 1918. Hg. Von Christian Brünner, Wolfgang Mantl und Manfred Welan. Wien u.a.: Böhlau 1994, S. 44-64, Kopien mit Anstreichungen

Sammlung verschiedener Ztg.-Ausschnitte, von Verlagsprospekten und einer Dokumentationsmappe des PEN-Clubs

Maultrommel von Peter Handke (Geschenk an E. W. Skwara)

Digitales Material

32 Audiokassetten:

- Gedichte (Bruder Blindheit, Schwester Abschied; Proben mit der Seele gelesen/ Nicht mit Betonung; Pest in Siena, Nur mit der Seele gelesen)
- Francois Busnel – Journaliste 7.11.1996
- Erich Skwara: Schwarze Segelschiffe
- Gerhard E. Winkler; „In den Tag ...“ für Sopran und Flöte; „Male“ für Violincello Solo
- Erich Skwara: Pest in Siena
- „4.12.1976, Literatur in Salzburg, „Pest in Siena“ / „12.12.1976, Lyrik / Ich lese aus meinen Gedichten,“ 2 x 30 min
- „„Eis auf der Brücke“, Lesung 11.6.1991, ORF Ö Regional, 23.6.1991, 13:30“ / „ORF Ö1, 30.7.1991, 21:30 Wiederholung“, 2 x 30 min
- „„Schwarze Segelschiffe““
- „Clemens M. Hutter: Großglocknerbuch“ / „„Tristan Island“, Ö Regional, Salzburg wörtlich, 29.5.1993, 16:30-17:00, Gestalter: Wolf Oeser und Hildemar Holl“, 2 x 30 min
- „Literatur aus Salzburg, 3.12.1995, 14:00-14:30, u.a. Beitrag über „Die heimlichen Könige“, 2 x 30 min
- „Festival de la Poésie 1ere, 6.10.1990“, 1. Teil, 2 x 30 min
- „Festival de la Poésie 1ere, 6.10.1990“, 2. Teil, 2 x 30 min
- „Festival de la Poésie 1ere, 6.10.1990“, 3. Teil, 2 x 30 min
- „Gedichtband ‚Wiederholung des Unwiederholbaren‘, alle Gedichte, gesprochen vom Autor, 3.3.1983“, 2 x 30 min
- „ORF Sendung ‚Blindheit Schwester‘, 1.3.1975“, „ORF Sendung lotverschlossen, Tag der Lyrik 1974“ / „ORF, ‚Besuch in Wien‘, 15.8.1975“, „ORF, ‚Im Treppenhaus‘, 26.3.1971“, 2 x 30 min
- „Le petit prince, Saint-Exupéry“ (= Lesung Gedichte „Schlag mich aus“, zum Tag der Lyrik / Verdi Requiem“), 2 x 30 min
- „ORF Ö 1, Portrait E. W. Skwara, Welt der Literatur, 17.9.1986, 20:00-21:00, Gestalter: Wolf Oeser und Hildemar Holl“, 2 x 30 min
- „ORF Ö Regional, Freese – Skwara, Erstsending 23.4.1983“, 2 x 30 min
- „Wolfgang Freese ‚Zu E.W. Skwaras Dichtungen‘, Erstsending 23.4.1983, prod. vom ORF Salzburg“, 2 x 30 min
- „ORF Sendungen 1982 ‚Der Ghostwriter‘, ‚Kreise um Chartres“, 2 x 45 min
- „„Warum der Atlantik täglich breiter wird“, Lesung Peter Simonischek, SFB, Kulturradio, 15.11.1997, 22:00“, 2 x 30 min
- „ORF Sendung ‚Das sechste Zimmer‘, 4.7.1981“ / „La Traviata“, 2 x 30 min
- „H[ans]. U[lrich]. Garbsch spricht Gedichte + Pest in Siena“, 2 x 45 min

- „Ende meiner ORF Tschaikowsky Sendung + Mamas Stimme“ / „Salzburger Festspieleröffnung 1976, Heinz Politzer, Rede ‚Musikerlöste Dämonie‘“, 2 x 30 min
- „H[ans]. U[lrich]. Garbsch liest meine Gedichte“, 2 x 30 min
- „Interviews Radio, L'île de Tristan“ („Train de Nuit“, 30.11.1996, Radio Horizon, 20:00 Uhr; „Journal littéraire“, 7.11.1996, Radio BFM und RTL FM „Coup de coeur“, Nov. 1996)
- „Ondes de choc“, 15.8.2002
- „Les Jeudis littéraires“, France Culture, 6.6.2002
- „E. W. Skwara: Literatur aus Salzburg“, 6.12.1999 (Gestaltung: Brita Steinwendtner, Hildemar Holl)
- „Skwara, Erich: Ende Pest / Beginn Segelschiffe“
- „Moment d'honneur“, Ms. Wolfgang. 13.12.1996
- „Du Jour au lendemain“

4 Audio CDs:

- „Erich Wolfgang Skwara liest ‚Versuch einer Heimkehr‘, veröffentl. und unveröffentl. Prosa und Lyrik, 21.11.2005 im Antiquariat Buch und Wein“, 60 min
- „Erich Wolfgang Skwara liest ‚Träumeerzählen‘, 8.1.2004 im Antiquariat Buch und Wein“, 59 min
- „Diagonal“-Sendung über E. W. Skwara, ORF, OE 1, 3.11.2018 (2 CD's in einer Hülle)

1 VHS-Kassette „Erich Wolfgang Skwara. Gegen die meßbare Zeit. Das Videoportrait“ (von Adolf Opel)

1 DVD „Der Brief, die Serviette“. Fernsehspiel von Volkmar Mühleis, Musik: Ortrud Kegel (Video: Frederik Becker, 2014)

Bücher

Eigene Werke: s. Bestandsliste Bibliothek des Bestandsbildners

- William Shakespeare: Hamlet. Trauerspiel. Stuttgart: Philipp Reclam 1962 (Exemplar mit eh. Anm.)

Literaturhinweise

Irene Heidelberger-Leonard und Axel Ruckaberle: Erich Wolfgang Skwara In: KLG, Stand 1.10.2011.

Peter Kampits: „Abschiedlichkeit. Ein Versuch zum Werk Erich Wolfgang Skwaras“. In: Österreich in Geschichte und Literatur 44 (2000), H. 4 (307), S. 236-242.

Jürgen Kleist: „Erich W. Skwara: Widerspruch und Synthese in Leben und Werk“. In: Literatur und Kritik, H. 237/238, September/Oktober 1989, S. 346-352.